

i love the guitar

Heaths Geschichte

Von NatsUruha

Kapitel 21: 2003

Kap. 19 2003

Ich rang um Fassung. Warum tat Yuune mir das an? Warum kam Jun zu mir und erzählte es mir dann auch noch brüh warm? Was sollte das? Wollten sie beide mich am Boden sehen? Wollte Yuune mir das Herz heraus reißen? Mein Herz blutete erneut. Hatte es denn in den letzten Jahren nicht schon genug geblutet? Hatte ich in den letzten Jahren nicht schon genug gelitten? Sie wollten mich wahrscheinlich fertig machen, nicht wahr? Sie wollten mich endgültig zerstören! Aber ich musste mich zusammenreißen, durfte mich nicht zu Boden drücken lassen. Ich musste mich wieder aufrichten, auch wenn es wehtat.

Ich musste Fassung bewahren irgendwie, dabei würde ich am liebsten meinen Schmerz heraus schreien oder irgendetwas anderes tun. Es ging aber nicht. Tomoaki wollte dann gleich vorbei kommen. Er würde sicher merken, dass etwas nicht in Ordnung war. Also werde ich es ihm erzählen. Erzählen, was heute Morgen geschehen war. Ich ging in die Küche, um mir ein Glas zu holen und griff aus einem Schrank eine Flasche hochprozentigen heraus. Ich hatte diese in die hinterste Ecke des Schrankes gestellt. Damit ich etwas hatte, um meine Nerven zu beruhigen. Mit einem Seufzen goss ich mir etwas davon in das Glas und verstaute die Flasche wieder. Es war zwar erst Mittag aber das war mir gerade so was von Egal. In wenigen Zügen trank ich das Glas leer. Der Alkohol brannte in meiner Kehle. Ich spürte sofort wie das Zittern meiner Hände etwas nachließ und meine Gedanken nicht mehr so umherwirbelten.

Ich spülte gerade das Glas aus, als es an der Tür klingelte. Das ist mit Sicherheit Pata. Ich stellte das Glas weg und ging zur Wohnungstür. Ich hatte recht mit meiner Vermutung. Pata stand vor meiner Tür. Ich ließ ihn rein. Er bemerkte gleich, dass etwas anders war.

„Hey... was ist los, Hiroshi? Du wirkst leicht neben der Spur.“ Pata musterte mich kurz. „Die letzten Stunden waren sehr Nerven aufreibend für mich.“ Ich hatte die Nacht kein Auge zugetan, was man wahrscheinlich auch sah. Wir gingen ins Wohnzimmer, setzten uns auf das Sofa.

„Ich verstehe nicht, was das ganze sollte.“ Meinte ich und verwirrte den Gitarristen wahrscheinlich mit der Aussage.

„Was meinst du?“

„Yuune und Jun sind die größten Blödärsche auf diesem Kontinent, gar auf diesen verdammten Planeten! Ich hab das Gefühl die Beiden wollen mich echt fertig machen!“ Ich klang ziemlich aufgebracht und das zu Recht.

„Moment... was haben die beiden denn gemacht?“

„Was die gemacht haben? Die Beiden Spielen mit mir irgendein beschissenes Spiel.“

„Hiroshi, du sprichst in Rätseln.“ Meinte der Gitarrist.

Ich brummte, begann zu erzählen was gestern Abend in der Bar geschehen ist und das Jun heute Morgen hier her kam, um mir zu erzählen das er Yuune zum zweiten Mal gevögelt hat. Pata sah mich bei gewissen Wörtern entgeistert an. Er war wohl immer der Meinung gewesen, dass ich die Unschuld in Person sei und rechnete wohl nicht damit dass ich solche Worte in den Mund nahm. Ich nahm kein Blatt vor den Mund, warum auch. Als ich fertig war mit erzählen, schwieg Pata eine Weile.

„Das ist... krass.“ Mehr schien er nicht sagen zu können, musste wohl das gehörte erst einmal verdauen. Verständlich.

Es klingelte an der Tür. Pata sah mich fragend an.

„Erwartest du Besuch?“ ich schüttelte den Kopf.

„Nein.“ Mit dem Wort stand ich auf, um zur Tür zu gehen. Als ich diese öffnete, wollte ich sie so gleich wieder zu machen. Yuune und Jun standen davor. Jun stellte ein Fuß zwischen Tür und Rahmen.

„Nimm gefälligst deinen Fuß da weg, du Made! Sagte ich heute Morgen nicht, das ich dich hier nicht mehr sehen will, Jun?“ zischte ich wütend den Bassisten entgegen, nachdem ich die Tür ganz geöffnet hatte.

„Und DU!“ zischte ich Yuune entgegen.

„Du hast tatsächlich noch den Nerv hier her zu kommen?“ ich holte tief Luft, musste erst mal wieder zu Atem kommen.

„Wollt ihr jetzt etwa bei mir in der Bude ficken?“ aus meinem Wohnzimmer kam ein komisches Geräusch, als würde jemand ersticken. Musste ich mir jetzt Sorgen um Pata machen?

„Eh, nein...“ meinte Jun nur mit erhobener Augenbraue.

„Klasse ~ dann könnt ihr euch ja wieder verpissen aber paletti!“ knurrte ich.

Yuune und Jun tauschten Blicke aus, bis Yuune zu sprechen begann.

„Hiroshi... lass es uns doch erst mal erklären.“ Pata kam in den Flur.

„Mein Gott! Hiro, das warst du?“ meinte Pata. Als er Jun erblickte sah er echt gruslig aus. Ich beantwortete die Frage nicht. Antwortete dafür Yuune.

„Da gibt es nichts zu erklären, Yuune. Ihr beide habt miteinander rumgebumst! Obwohl Jun es wusste! Er wusste es!“ Pata der hinter mir stand, gab wieder ein komisches Geräusch von sich. Ich sah zu Pata, warf ihm einen fragenden Blick zu. Dieser schüttelte den Kopf. Ich sah darauf wieder zu Yuune und Jun. Ich hatte auch irgendwie das Gefühl heute mehr Schimpfwörter als gewöhnlich zu benutzen. Muss am Alkohol von letzter Nacht liegen. Yuune sah Jun fragend an.

„Was wusstest du?“ Ich erdolchte Jun mit meinen Blick, sprichwörtlich. Sollte er es wagen ein Wort zu sagen war er fällig.

Mein Herz blieb beinah stehen bei Patas nächsten Worten.

„Jun wusste dass Hiroshi in dich verliebt ist.“ Sprach Pata es aus. Ausgerechnet das was Yuune nie hören sollte. Yuunes Gesichtszüge entglitten ihm. Aber er war da nicht

allein, mir ging es nicht anders. Pata war aber noch nicht fertig mit sprechen.
„Ihr Beiden! Hiroshi und Yuune... ihr Zwei seit ganz schön blöd, wisst ihr das? Rennt aneinander vorbei, verletzt euch gegenseitig, obwohl... ihr euch liebt. Euch muss man nicht verstehen.“ Mein Herz machte eine Hüpfen. War dies jetzt aus Freude oder aus Angst geschehen? Aber waren Tomoakis Worte nicht genug, setzte Jun noch eins drauf.

„Tomoaki hat Recht.“

„Halt die Klappe!“ hickste ich, ehe es begann sich in meinem Kopf zu drehen. Ich spürte wie meine Beine unter mir nachgaben. Yuune rief meinen Namen aber dies bekam ich nicht mehr mit. Eine erfüllende Schwärze lullte mich ein.

**

Oh je das wahr dann doch zu viel für den klein Q_Q
Ma schauen wie es weiter geht ^^

Bye